

Ein Baukran der hebt, transportiert, stapelt, lädt und fährt?

Hohe Reichweite, überall einsetzbar und unterschiedliche Arbeiten ausführen, Arbeitsbühnen tragen, Material direkt vom Lastwagen auf Dächer heben, Ab- und Aufladearbeiten erledigen. Die Sollberger Bau GmbH wollte einen Baukran, doch der konnte die vielen Wünsche nicht erfüllen und so kam man bald einmal auf den Manitou MRT 2150. «Er kann nicht nur als Stapler oder Lader eingesetzt werden, er überzeugt auch als Kran voll und ganz.» Sagt Peter Sollberger.

Einzigartige Kranarbeiten am Jurasüdfuss

Peter Sollberger arbeitete einige Jahre für diverse Unternehmungen in unterschiedlichen Funktionen, zuletzt auch im Akkord. Der Wunsch wieder selbständig zu werden und die vielen wertvollen in den Jahren auf dem Bau gesammelten Erfahrungen, führten am 15. Mai 2004 zur Gründung der Firma Sollberger Bau GmbH. Mit seinem Schwager Urs Känzig hat er bis heute ein vielsei-

tiges Angebot aufgebaut wie Baumeistern, Gartenbau, keramischen Bodenbeläge, Unterlagsböden, Gipsarbeiten, Grabenloser Schlagvortrieb, Leitungsarbeiten, Beton- und Kranarbeiten, Spezial- und Gartenholzerei und vieles Mehr. «Wir sind am Jurasüdfuss fast die einzigen die Schlagvortrieb und dank dem Manitou jetzt auch Kranarbeiten anbieten können, führt Peter Sollberger aus.»

Ein Baukran mit Rädli

Eigentlich wollte Peter Sollberger einen Baukran kaufen, aber er merkte bald einmal, «das bringt's überhaupt nicht!» Flexibel, schnell und vor allem auch beweglich sollte die Maschine sein. Nicht zu gross um auch bei engen Platzverhältnissen wie im Einfamilienhausbereich eingesetzt werden zu können. Mindestens 5 t Hubkraft und dabei wendig, für unterschiedlichste Arbeiten einsetzbar und strassentauglichkeit waren weitere wichtige Punkte. Fassaden arbeiten mit Arbeitsbühne ausführen, Betonarbeiten, Dachplattenarbeiten, Gartenplatten 20 Meter weit in Gärten heben, das alles musste der neue «Mitarbeiter» können. Im Internet stiessen sie auf den Manitou MRT 2150, der für die gestellten Aufgaben wie gemacht schien. Ein Anruf genügte und eine Woche später stand die Maschine vor der Tür.

Nach anspruchsvollen Tests beim Stützmauer-Bau hatte der MRT 2150 punkto Geschwindigkeit, Reichweite, Anbaugeräten und einfacher, komfortabler Funkfernbedienung gegenüber den Konkurrenten überzeugt.

Der Manitou Teleskopstapler wurde geordert und im Oktober 2013 geliefert. «Das Gerät kommt bei Renovationsarbeiten, Umbauten, Gartenumänderungen, Stützmauerbau, Hinterfüllungen, Böschungen humusieren, Setzen von Quadersteinen usw. zum Einsatz.» Trotz seiner enormen Kraft ist der MRT 2150 faszinierend einfach zu bedienen, «dank der präzisen Funk-Fernsteuerung macht er millimetergenau was ich will. Man hat die ganze Baustelle perfekt im Blick und sieht was rund um und über der Maschine passiert, das bringt mehr Sicherheit für uns und die ganze Baustelle.»

Das Gefühl im Bauch

Die prompte Lieferung der Testmaschine, die unkomplizierte und lösungsorientierte Art sowie die Menschen der Manitou-Vertretung überzeugten. «Das alles gab uns ein gutes Bauchgefühl, selbst an Samstagen werden Anrufe entgegen genommen und Teile geliefert. Wir wurden uns rasch einig und bekamen viel Leistung zu einem vernünftigen Preis. Mit der Maschine



Der über 20 m ausfahrbare Teleskoparm

schaften wir uns zudem Seilwinde, Gabel, Schaufel, Arbeitsbühne und Lasthaken an, damit gibt es nichts mehr, was wir nicht erledigen können.» >www.manitou.ch<

Mecalac-Vertretungen:

Zürich / Ostschweiz / Tessin:
Aggeler AG, 9314 Steinebrunn TG
Tel. 071 477 28 28, www.aggeler.ch
Zentral- / Nordwestschweiz / Bern:
A. Leiser AG, 6260 Reiden LU
Tel. 062 749 50 40, www.leiserag.ch



Peter Sollberger vor seiner Manitou MRT 2150



Mit 35 kmh zur Baustelle, wendig und schnell platziert.



Dank der Kompaktheit auch auf engen Platzverhältnissen einsetzbar